Stellenausschreibung an der Goethe-Universität Frankfurt am Main:

UNIVERSITÄTS BIBLIOTHEK FRANKFURT AM MAIN

Bibliotheksangestellte*n (m/w/d) (E 10 TV-G-U)

Fachinformationsdienst (FID) Jüdische Studien

befristet für 15 Monate

Nächstmöglichen Zeitpunkt

Bewerben bis 13. Mai 2025

Vollzeit

E 10 TV-G-U*

Entgelttabelle

Campus Bockenheim

Weitere Infos über uns:

ub.uni-frankfurt.de

Wir bieten:

- eine Vergütung nach E 10 TV-G-U und die tarifliche Berücksichtigung Ihrer einschlägigen beruflichen Vorerfahrung
- * Sollten die tariflichen Anforderungen an die persönliche Qualifikation nicht erfüllt werden, erfolgt gemäß der Entgeltordnung TV-G-U die Eingruppierung in die nächstniedrigere Entgeltgruppe.
- ein flexibles Arbeitszeitmodell
- ein interessantes Aufgabenspektrum
- ein umfangreiches Weiterbildungsangebot
- ein LandesTicket Hessen, das derzeit zur kostenlosen Nutzung des ÖPNV in ganz Hessen berechtigt
- Sie werden Teil der Goethe-Universität, eine der größten Universitäten Deutschlands, die sich durch ein umfangreiches Fächerspektrum, herausragende Forschung und innovative Lehre auszeichnet.

Was uns ausmacht:

Die Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg (UB JCS) ist mit 11,45 Millionen Medieneinheiten eine der größten Universitätsbibliotheken in Deutschland und zuständig für die Literaturversorgung der Goethe-Universität. Rund 350 Beschäftigte unterstützen an 7 Standorten in Frankfurt die Lehrenden, Forschenden und Studierenden. Die UB JCS verwahrt international geschätzte, einzigartige Bestände, die auch auf ihre lange Geschichte bis zurück ins Jahr 1484 verweisen. Über Fachinformationsdienste versorgt die UB JCS verschiedene Fachcommunities weit über die Grenzen Frankfurts und Deutschlands hinaus.

Im Rahmen des DFG-Programms Fachinformationsdienste für die Wissenschaft baut die UB JCS fachlich zugeschnittene überregionale Informationsinfrastrukturen auf und entwickelt diese in enger Zusammenarbeit mit den jeweiligen Fachgemeinschaften weiter

Ihr Tätigkeitsfeld:

- bibliothekarische Betreuung der Servicenagebote des FID Jüdische Studien, z.B. des Fachrepositoriums JudaicaDoc, von Revrit (automatisches Verfahren zur Retransliteration von Hebraica-Titeldaten) und des LOD-Dienstes JudaicaLink
- im Rahmen dessen, Erschließung von Literatur- und E-Ressourcen der Jüdischen Studien
- Erstellung und Pflege von Konkordanzen zwischen fachspezifischen Klassifikationssystemen und gängigen nationalen und internationalen Klassifikation zur Optimierung der Sacherschließung (RVK, DDC, Library of Congress Subject Headings)
- Ansetzung und Bearbeitung von Normdaten (Personen, Körperschaften, Werktitel)
- bibliothekarische Unterstützung bei der Beratung von Forschenden im Rahmen des FID Jüdische Studien sowie zielgruppenspezifische Benutzerschulungen
-

- bibliothekarische Unterstützung der Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Kooperationspartner des FID Jüdische Studien

Ihre Voraussetzungen sind:

- abgeschlossene Ausbildung für den gehobenen Dienst an wissenschaftlichen Bibliotheken (Diplombibliothekar*in) bzw.
- Abschluss als Diplom-Informationswirt*in (FH) mit der Studienrichtung Bibliothek (FH) oder Fachwirt*in für Informationsdienste
- gute Englischsprachkenntnisse
- gute Kenntnis des Bibliothekswesens, wünschenswert Erfahrungen im Bereich Spezialsammlungen
- Interesse an forschungsnahen bibliothekarischen Services, entsprechende Erfahrungen sind wünschenswert
- Bereitschaft, sich in die Anforderungen an bibliothekarische Services für die Jüdischen Studien einzuarbeiten
- Vertrautheit mit den Jüdischen Studien und/oder einschlägige Sprachkenntnisse (Hebräisch, Jiddisch) sind nicht zwingend, aber von Vorteil
- gute Kenntnisse gängiger Metadatenstandards für schriftliches Kulturgut, insbesondere von Katalogisierungsregeln (RDA), der Regeln der Gesamtnormdatei (GND) der DNB und gängiger bibliothekarischer Klassifikationssysteme (DDC, RVK)
- gute Kenntnisse von Bibliotheksmanagementsystemen (z.B. Pica-Modul CBS)
- ausgeprägte Team-Fähigkeit, hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Herausforderungen

Wie Sie sich bewerben:

Wir freuen uns, wenn wir Sie für die Tätigkeit und die Arbeit mit uns gewinnen können.

Die Goethe-Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb besonders Frauen zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis zum 13.05.2025 unter Angabe der Kennziffer 07/2025-UB** vorzugsweise per E-Mail an jobs@ub.uni-frankfurt.de (bitte in einem PDF-Format) oder schriftlich an die Direktion der Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Freimannplatz 1, 60325 Frankfurt am Main. Für Rückfragen steht Ihnen gerne Dr. Kerstin von der Krone (k.vonderkrone@ub.uni-frankfurt.de) zur Verfügung.

Bitte reichen Sie uns keine Originalunterlagen ein, da eine Rücksendung nicht erfolgt. Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden Kosten von der Goethe-Universität nicht erstattet.